



Kickboard und fahrzeugähnliche Gegenstände „fäG“

Liebe Eltern

Die Sicherheit Ihrer Kinder liegt uns am Herzen.

Erst ab 8 Jahren sind die Kinder fähig, sich über eine längere Zeit (z. Bsp. Für die Gesamtdauer des Schulwegs) auf den Strassenverkehr zu konzentrieren. Voll ausgebildet ist diese Fähigkeit jedoch erst mit ca. 14 Jahren.

Kickboards und fäG sind für den Schulweg nicht geeignet: Kinder verwenden sie spielerisch und achten deshalb tendenziell zu wenig auf den Verkehr.

Falls Ihr Kind den Schulweg doch mit einem Kickboard oder fäG zurücklegt, so gelten die Fussgängerregeln. Mit dem Kickboard oder fäG ist man schnell unterwegs – es braucht besondere Achtsamkeit, um Kollisionen mit Fussgängern und Fahrzeugen zu vermeiden. Bestehen Sie darauf, dass ihr Kind bei der Benützung von fäG die erforderliche Schutzausrüstung trägt (Velohelm unbedingt, idealerweise auch Ellbogen-/Handgelenk- und Knieschutz).

Vieles von dem, was auf der Strasse geschieht, können die Kinder noch nicht richtig einschätzen und verstehen. Um nicht sich und andere zu gefährden, empfehlen wir, den Schulweg zu Fuss zu gehen.

Herausforderung Schulweg

Der Schulweg nimmt im Leben eines Kindes einen wichtigen Platz ein. Er bietet die Möglichkeit, sich mit Gleichaltrigen zu treffen, trägt zur intellektuellen und sozialen Entwicklung bei und dient der Bewegungsförderung.

Aber er birgt auch Gefahren. Kinder gehören zu den gefährdetsten Verkehrsteilnehmenden.

Üben gibt Sicherheit

Grundsätzlich sind Sie als Eltern für den Schulweg Ihres Kindes verantwortlich. Kinder, die frühzeitig lernen mit den Herausforderungen des Strassenverkehrs umzugehen, gewinnen an Sicherheit. Üben Sie mit Ihrem Kind und geben Sie ihm so die nötige Sicherheit. Überprüfen Sie von Zeit zu Zeit das Verhalten auf dem Weg zur Schule.

Zu Fuss / Elterntaxi

Zu Fuss lernt Ihr Kind, sich im Strassenverkehr sicher zu verhalten. Der Schulweg wird zum Verkehrstraining. Die körperliche Bewegung dient der Gesundheit und der Entwicklung des Kindes. Ausserdem können soziale Kontakte geknüpft und gepflegt werden.

Bitte fahren Sie, wenn möglich, Ihr Kind nicht mit dem Auto zur Schule.

Die drei wichtigsten Tipps

- Planen und üben Sie mit Ihrem Kind gemeinsam den Schulweg und führen Sie es in die Selbständigkeit.
- Motivieren Sie Ihr Kind, den Schulweg möglichst zu Fuss zurückzulegen.
- Statten Sie Ihr Kind mit Artikeln aus, die zur Unfallverhütung beitragen: helle Kleidung, „Lüchtzgi“, Leuchtweste usw.



Rahmenbedingungen

- Die Kinder kommen möglichst zu Fuss zur Schule.
- Die Verantwortung für den Umgang mit dem Kickboard / dem fäG auf dem Schulweg liegt bei den Eltern.
- Für Verluste oder Schäden an den Kickboards / den fäGs übernimmt die Schule keine Haftung.

Regeln

- An der Primarschule Teufenthal ist das Fahren auf dem Schulareal für die Schülerinnen und Schüler während der folgenden Zeit nicht gestattet:
 - **Auszug aus der Schulordnung:**
Von 7.00 bis 17.30 Uhr dürfen der Pausenplatz und die dazu gehörenden Wege nicht befahren werden (Velo, Kickboard, Skates etc). Von dieser Regelung ausgenommen sind Mittwochnachmittag, Wochenende und Ferienzeit.
- Auf dem Pausenplatz und den dazugehörenden Wegen müssen die Schülerinnen und Schüler das Kickboard / das fäG schieben oder tragen.
- Die Kickboards dürfen in den Veloständern hinter dem Schulhaus und neben dem alten Schulhaus deponiert werden und müssen mit einem Schloss gesichert sein.
- Die Schule übernimmt keine Haftung bei Abhandenkommen, Diebstahl oder Beschädigung.

Bei Nichteinhaltung der Regeln

- Im Falle eines Verstosses wird das Kickboard oder fäG von Lehrpersonen / Schulleitung eingezogen. Nach Schulschluss können diese wieder abgeholt werden.
- Der Schülerin / dem Schüler wird im Wiederholungsfalle für eine gewisse Zeit verboten, mit dem Kickboard oder dem fäG zur Schule zu fahren.

Wir zählen im Interesse der Sicherheit Ihrer Kinder auf Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Primarschule Teufenthal
SCHULFÜHRUNG